

Bezirksliga Herren Mitte 1

VfR Weddel/TSV Schapen (SG) : SV Broitzem III
Dienstag, 07.02.2023, 20:00 Uhr

Sieg für den VfR Weddel/TSV Schapen (SG) in der Bezirksliga Herren Mitte 1

Auch dank Hans-Peter Schlüter, welcher ungeschlagen blieb, konnte der VfR Weddel/TSV Schapen (SG) das Heimspiel gegen den SV Broitzem III in der Bezirksliga Herren Mitte 1 mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Hans-Peter Schlüter den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kremling / Krüger überzeugten im Doppel gegen Kleye / Juchmann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Lücken / Lalorny bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Kaptan / Bodnar. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Völlig ungefährdet war nachfolgend indessen der Sieg von Schlüter / Riechel gegen Kluwe / Michaelis nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:8, 8:11, 11:3 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Thomas Lücken konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Robert Bodnar beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Unglücklich war Florian Kremling dann in der Begegnung gegen Kürsat Kaptan, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit 3:1 siegte danach Jan Krüger gegen Peter Juchmann und gab dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des vierten Satzes, der mit 11:0 für Krüger endete. Es dauerte eine Weile, bis Hans-Peter Schlüter den Fünf-Satz-Sieg gegen Oliver Kleye unter Dach und Fach hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Zwar brachte Lars Michaelis Dennis Lalorny phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Dennis Lalorny mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Eher wenig Gegenwehr bekam Eike Riechel beim 11:7, 12:10, 11:9 von Dennis Kluwe. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Thomas Lücken gegen Kürsat Kaptan, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Robert Bodnar zunächst nicht gut aus, so gewann Florian Kremling im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Jan Krüger beim 2:3 gegen Oliver Kleye leisten. Am Ende verlor er das Match trotz einer im Vorfeld enormen Favoritenstellung jedoch knapp. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Kleye mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Der neue Zwischenstand war 8:4. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Hans-Peter Schlüter und Peter Juchmann, das Hans-Peter Schlüter letztendlich für sich

auf der Habenseite entscheiden konnte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg des VfR Weddel/TSV Schapen (SG) geht es nun im nächsten Spiel am 17.02.2023 gegen den TSV Watenbüttel, während der SV Broitzem III am 16.02.2023 gegen den VTTC Concordia Braunschweig II antritt.

Statistik:

VfR Weddel/TSV Schapen (SG)

Doppel: Kremling / Krüger 1:0, Lüken / Lalorny 0:1, Schlüter / Riechel 1:0

Einzel: T. Lüken 1:1, F. Kremling 1:1, J. Krüger 1:1, H. Schlüter 2:0, D. Lalorny 1:0, E. Riechel 1:0

SV Broitzem III

Doppel: Kaptan / Bodnar 1:0, Kleye / Juchmann 0:1, Kluwe / Michaelis 0:1

Einzel: K. Kaptan 2:0, R. Bodnar 0:2, O. Kleye 1:1, P. Juchmann 0:2, D. Kluwe 0:1, L. Michaelis 0:1